

# PRESSEMITTEILUNG

06.11.2013

DATUM

**TransnetBW GmbH**

Pariser Platz

Osloer Straße 15-17

70173 Stuttgart

Telefon: +49 711 21858-3068

Telefax: +49 711 21858-4423

pressestelle@transnetbw.de

www.transnetbw.de

## **Leitungsneubau Bünzwangen-Goldshöfe: TransnetBW veröffentlicht Rückmeldung zu eingegangenen Planungshinweisen im Internet**

- / Rund 600 Planungshinweise sind zwischenzeitlich eingegangen und ausgewertet
- / Transparente Veröffentlichung der Ergebnisse im Internet
- / Rege Mitarbeit der Öffentlichkeit verbessert Datenbasis für weitere Projektentwicklung

Stuttgart. Ein offener und konstruktiver Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern der Region. Unter dieser Prämisse hatte der Übertragungsnetzbetreiber im März dieses Jahres das Dialogverfahren im Projekt Bünzwangen-Goldshöfe gestartet. Auf diversen Informationsveranstaltungen war die Öffentlichkeit aufgerufen worden, sich aktiv an der Projektentwicklung zu beteiligen und wertvolles Vor-Ort-Wissen einzubringen. Seitdem sind rund 600 Planungshinweise eingetroffen, die TransnetBW ausgewertet hat. Die Ergebnisse einschließlich der Änderungen der Trassenkorridore sind nun in die Raumwiderstandskarte eingearbeitet und für Jeden nachvollziehbar im Internet veröffentlicht: Eine interaktive Karte ermöglicht dem Nutzer einen Überblick zu den einzelnen Anregungen und ihren jeweiligen fachlichen Bewertungen.

„Auf unserer ersten Informationsveranstaltung haben wir den Bürgerinnen und Bürgern der Region unter anderem Transparenz und aktive Einbindung zugesagt. Mit der Veröffentlichung der Planungshinweise kommen wir diesem Versprechen weiter nach und bedanken uns für die wertvolle Mitarbeit“, erklärt Projektsprecherin Martina Birner. Neben der Auswertung dieser zahlreichen Anregungen hat TransnetBW in den letzten Wochen weitere, für die Trassenkorridorfindung erforderliche Daten zusammengetragen. „Seit unseren letzten Informationsveranstaltungen haben wir unsere Hausaufgaben in der Projektentwicklung gemacht. Durch gutachterliche Untersuchungen zur Machbarkeit einzelner Trassenkorridore werden wir diese abschließen“, so Birner. Der Austausch mit der Region ist weiterhin wichtiges Ziel von TransnetBW. Planungshinweise im Rahmen der informellen Beteiligung nimmt das Unternehmen noch bis 15. Dezember 2013 entgegen und wird diese fachlich beantworten.

Nachdem das Unternehmen auf Wunsch der Öffentlichkeit auf bereits geplante Dialogveranstaltungen verzichtet hatte, hält es an der Zusage, das Raumordnungsverfahren erst im Frühjahr nächsten Jahres zu eröffnen, weiter fest.

**Pressekontakt:**

Angela Brötel, Telefon: 0711/21858-3065, E-Mail: [a.broetel@transnetbw.de](mailto:a.broetel@transnetbw.de)

**Kontakt für Bürgerinnen und Bürger:**

Hotline: 0800/380470-1, E-Mail: [dialognetzbau@transnetbw.de](mailto:dialognetzbau@transnetbw.de)



Die TransnetBW GmbH mit Sitz in Stuttgart betreibt das Übertragungsnetz in Baden-Württemberg. Ihre gesetzliche Aufgabe ist es, die Systemsicherheit jederzeit zu gewährleisten. Die TransnetBW kontrolliert und steuert kontinuierlich die Stromflüsse innerhalb von Baden-Württemberg sowie den Stromaustausch mit den benachbarten in- und ausländischen Transportnetzbetreibern. Sie ist Eigentümerin der Transportnetzinfrastruktur und für die Instandhaltung und den bedarfsgerechten Ausbau ihres Netzes verantwortlich. Die 380/220-kV-Stromkreise der TransnetBW sind rund 3.331 Kilometer lang und versorgen eine Fläche von 34.600 km<sup>2</sup>. Das Übertragungsnetz steht allen Akteuren am Strommarkt diskriminierungsfrei sowie zu marktgerechten und transparenten Bedingungen zur Verfügung. Mit künftig rund 380 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erzielt TransnetBW einen Jahresumsatz von über drei Milliarden Euro.